



SCHWARZ-ROT AUS ÜBERZEUGUNG

MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2023

24.03.2023 - SPORTHEIM

KNEER · SÜD
FENSTER

Wohnen mit Weitblick



SCHWARZ-ROT AUS ÜBERZEUGUNG

TAGESORDNUNG



1. BEGRÜSSUNG DURCH DIE VORSTANDSCHAFT

2. TOTENGEDENKEN

3. EHRUNGEN

4. JAHRESBERICHT VORSTANDSCHAFT

5. BERICHT HAUPTKASSIERER

6. BERICHT KASSENPRÜFER

7. ENTLASTUNG DER VORSTANDSCHAFT

8. WAHLEN UND BESTÄTIGUNGEN

9. BERICHTE DER ABTEILUNGEN

10. SPORTHEIM SANIERUNG

11. SONSTIGES UND AUSSPRACHE

EHRUNGEN



25 Jahre

Timo Ascher
Cornelia Enderle
Natalie Enderle
Bianca Göser
Philipp Katz
Gerald Meffle
Susanne Meffle
Maike Rehm
Thomas Schneck
Stephan Sonnentag
Madeleine Treitlein
Heinz Weber
Josef Weiss

40 Jahre

Paul Fischer
Marco Rauschmaier

**DER SV WESTERHEIM GRATULIERT ALLEN JUBILAREN
UND BEDANKT SICH FÜR DIE LANGE VEREINSTREUE!**

DAS JAHR IN DER ÜBERSICHT



Die letzte ordentliche Mitgliederversammlung fand am 25.03.2022 statt.

Insgesamt wurden im Jahr 2022 acht Vorstandssitzungen sowie sechs Sitzungen des Gesamtausschusses abgehalten.

Die Einladung zur heutigen Mitgliederversammlung wurde ordnungsgemäß und rechtzeitig nach § 9, Abs. 3 unserer Satzung im Gemeindeblatt und unserer Homepage veröffentlicht. Somit ist die Versammlung beschlussfähig.

Die Mitgliederzahlen teilen sich wie folgt auf:

Mitgliederzahlen 2022: 1192 Mitglieder, davon 659 männlich und 533 weiblich.

Im vergangenen Jahr wurden durch den SVW wieder zahlreiche Veranstaltungen durchgeführt, welche einen großen Einsatz der Verantwortlichen und Mitglieder gefordert haben. An dieser Stelle bereits ein großer Dank an alle Helfer und Freiwilligen, die sich das ganze Jahr über mit großem Einsatz und Engagement für den Verein einsetzen. Ohne das Engagement der Helfer und Übungsleiter, die einen Großteil ihrer Freizeit für den Verein opfern, wäre unsere großartige Vereinsarbeit nicht zu leisten. Vielen Dank euch allen – lasst uns dranbleiben!

Jahresausflug am 23. Juli



Gut gelaunt machten sich am Samstag den 23.07.2022 die SVW'ler im Zuge ihres diesjährigen Gesamtausfluges auf zur Wanderung rund um das schöne Westerheim. Gestartet wurde frisch fröhlich um 09.30 Uhr am Sportheim mit einem Weißwurstfrühstück.

Im Anschluss daran wanderten wir über Zimmerhalde, Ramslau, Faulhau über das Römersträssle Richtung Sattenlehen. An der Gedenkstelle wurde dem Absturz eines Düsenjägers im Jahre 1965 gedacht.

Nach der kurzen Pause ging es weiter Richtung Hungerberg. Dort erwartete uns ein kleiner Imbiss an dem neuen Verkaufsstand vom Biohof Walter. Im Anschluss daran bekamen wir noch eine Führung von Emil Walter. Er berichtete ausführlich über den biologischen Ackerbau und das Verständnis für Bio-Produkte. Der Familie Walter gilt hier ein herzliches Dankeschön für die Verpflegung und die sehr interessante Führung.



Im Anschluss daran wanderten wir weiter zur Schertelshöhle, wo wir es uns auf der Terrasse bei herrlichem Sonnenschein und Kaffee und Kuchen gut gehen ließen.

Den gemeinsamen Abschluss verbrachten wir im Gasthof Adler. Die SVW'ler erlebten sehr schöne und interessante Stunden rund um Westerheim. Der SVW bedankt sich an dieser Stelle nochmals für das sehr große ehrenamtliche Engagement seiner Mitglieder während des gesamten Jahres über.

DAS JAHR IN DER ÜBERSICHT



Sommerferienprogramm am 29. Juli

Im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Westerheim veranstaltete der SVW einen Sporttag.



Am Freitag, den 29.07.2022 nahmen 45 Kinder und Jugendliche am Sporttag des SVW teil. Treffpunkt war um 09.30 Uhr am Sportplatz. Die Teilnehmer im Alter zwischen 6 und 12 Jahren konnten sich für eine von drei angebotenen Sportarten entscheiden.

Nach einem gemeinsamen Warm-up wurden die Kinder und Jugendlichen zu ihrer Sportart eingeteilt. 21 Fußballer absolvierten mit ihren Trainern verschiedene Trainingseinheiten. Die Trainer Ingo Wahl, Hiller Sven, Christoph Wiedmann, Jannis Wahl und Mats Schweizer brachten den Kindern verschiedene Tipps und Tricks aus der Fußballschule bei.

Die 11 Tischtennispieler erlernten unter der Leitung von Manfred Rehm, Partenheimer Ralf und Hans-Georg Riek, wie man den Gegner im Tischtennis ausspielen kann.

10 Mädels unter der Leitung von Sarah Heinz, Caroline Krug und Anna Saur bekamen einen komplettes Fitness Workout, wo alle ganz schön ins Schwitzen kamen.

Parallel wurde von Romy Baumann, Clara Rehm, Elli Rehm, Jule Schulz und Anni Schweizer der Sport- und Spaß-Cup aufgebaut. Regina Stehle und Chrisi Wölfle bereiteten die Urkunden und Stationskarten für den Sport und Spaß Cup vor.



Pünktlich um 12.00 Uhr trafen alle 45 Teilnehmer zum Mittagessen im Sportheim ein. Das Kochteam um Nicole Wahl und Kerstin Baumann zauberte für alle Teilnehmer ein hervorragendes Essen. Mit Spaghetti Bolognese konnten sich alle so richtig satt essen.

Nach der Stärkung ging es pünktlich mit dem Programm weiter. Die Kinder wurden in 7 Riegen eingeteilt. Mit dem Startschuss ging es gemeinsam mit dem jeweiligen Riegenführer zur ersten Station. Die Kinder mussten verschiedene Disziplinen bewältigen, z.B. Dosen werfen, Staffellauf mal ganz anders, nämlich mit Kleidung wechseln, einen Ball kehren, Stelzenlaufen, Dreisprung, Seilhüpfen und Wasser transportieren.

Leider mussten wir wegen einem Gewitter den Sport- und Spaß-Cup unterbrechen. Jetzt hieß es ein spontanes alternatives Programm für die 45 Kids auf der Terrasse anzubieten.

Auch ein altbekanntes Spiel, nämlich „Die Reise nach Jerusalem“ kann noch ganz schön lustig sein. Die Kids hatten sehr viel Spaß. Nach der Reise nach Jerusalem fuhren wir mit einem Dance Move fort. Leider konnte witterungsbedingt der Sport- und Spaß-Cup nicht fortgeführt werden.



DAS JAHR IN DER ÜBERSICHT



Zum Abschluss bekamen dennoch alle Kinder und Jugendlichen eine Urkunde und einen kleinen Pokal. Für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer war es ein sehr erfüllter Sporttag.

Die Vorstandschaft des SVW bedankt sich bei allen, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben.

Schlachtfest am 25. September

Auch im Jahr 2022 konnte der SV Westerheim sein erfolgreiches Schlachtfest veranstalten. Wie traditionell üblich begann man mit einem ökumenischen Gottesdienst. Als gut besucht, darf man diesen bezeichnen. Gefeierte wurde dieser von Pius Rauschmeier unter kräftiger Beteiligung des SV Westerheims. Als Referent war Philipp Geißler, der Geschäftsführer des Arbeitskreis Kirche und Sport eingeladen. Er berichtete über die ökumenische Arbeit von Kirche und Sport und hielt die Predigt zur Tageslesung aus 1. Tim 6,1ff. Im Anschluss freuten sich die ca. 120 Besucher*innen über ein leckeres Mittagessen und das gesellige Miteinander, bevor gleich drei Spiele der Mannschaften des SV Westerheim auf dem Programm standen.



Jahresfeier am 12. November

Kreativität ist derzeit in Westerheim gefragt und so veranstaltete der SV Westerheim statt des sonst üblichen Sportlerballs in der Albhalle eine unterhaltsame Jahresfeier am 12. November im Hasenheim. Eingeladen waren alle Westerheimer und diese sind auch dem Aufruf gefolgt. Im über den letzten Platz hinaus gefüllten Hasenheim begrüßte unser 1. Vorstand Jürgen Rieck die Anwesenden.



Nach über 2-jährigem Warten konnten die Rope-Skipping Gruppen wieder ihr Erlerntes der letzten Jahre präsentieren. Angefangen mit den Jüngsten welche sich mit ihrem Auftritt zum ersten Mal präsentierten. Direkt im Anschluss gab es die zweite Gruppe der 12-Jährigen zu bestaunen. Darüber hinaus die Gruppe der 12 bis 18-Jährigen, welche beeindruckend zeigten was alles beim Rope-Skipping möglich ist.

DAS JAHR IN DER ÜBERSICHT



Auch in diesem Jahr gab es wieder Jubilare und so ehrte der Vorstand Mitglieder für 50 und 60 Jahre Vereinsmitgliedschaft. Für 50 Jahre wurde Wolfram Maier geehrt. In seiner langem SVW Karriere war er unter anderem mitverantwortlich für den Aufstieg in die Bezirksliga im Jahr 1981. Ebenso für 50 Jahre wurde Andreas Füller geehrt. Während seine Karriere als Fußballspieler kurz war, machte er sich als Jugendtrainer einen Namen unter anderem mit dem Aufstieg der B-Junioren in die Bezirksstaffel. Noch heute unterstützt er als Platzkassierer und Ordner die Fußballer. Für 60 Jahre Mitgliedschaft wurde Gebhard Moser geehrt. Dieser war unter anderem in der damaligen Leichtathletik Abteilung des SVWs aktiv. Einen Namen machte er sich unter den Fußballern als Torwart und Abwehrstrategie. Ebenso für 60 Jahre Mitgliedschaft wurde Arnold Nille geehrt. Dieser machte sich bereits mit 10 Jahren einen Namen als er 1951 den Jugendwettbewerb der Sprungschanze am Sportheim gewann. Stets eine große Hilfe war er bei jeglichen Sportplatz- und Umbauarbeiten. Unser Ehrenmitglied Robert Rehm wurde ebenso für 60 Jahre Vereinsmitgliedschaft geehrt. Er war teil der ersten Aufstiegs Mannschaft der Fußballer im Jahre 1973. Auch bei den Aufstiegen in die Bezirksliga 1990 und Landesliga 1991 war er als Abteilungsleiter mit vertreten. Ein durch und durch SVWler welcher auch im Ausschuss und der Vorstandschaft einiges bewegt hat.

Den Abend zum Anlass gab es auch zwei weitere Ehrungen. Der WfV verlieh Freddy Wieme für die vielen Jahre Jugendleitung der Fußballer die Jugendleiter Ehrennadel in Bronze. In seiner Zeit erstellte er mit viel Herzblut ein Jugendfußball-Konzept und fand immer wieder fähige Trainer für unsere Jugendlichen. Damit war er auch mitverantwortlich für den Aufstieg der B-Junioren in die Verbandsstaffel.

Zum Ehrenmitglied wurde Richard Tritschler ernannt. Bis heute unterstützt er den SVW mit seiner ganzen Kraft. Höhepunkte seiner SVW Karriere waren der Aufstieg in die Kreisliga A/Alb im Jahre 1978/79 bei der er als treffsicherster Torschütze. Im Jahre 1983 wurde er im vollbesetzten Rössle Saal zum Sportler des Jahres gekürt. Unter anderem war er noch Jugendtrainer, Organisator der Jugendhallenturniere, Jugendleiter, Fußballabteilungsleiter, Hauptkassierer des Gesamtvereins und Vorstandsmitglied. Im Moment unterstützt er den SVW mit seinen Berichten als Presseemann und seinem Engagement in der Arbeitsgruppe „Sportheimsanierung“. In der Summe eine außergewöhnliche Leistung und dafür der SVW äußerst dankbar.

Spannend wurde es auch bei der Tombola, bei welcher wertvolle Preise verlost wurden. Vielen Dank dabei an unsere Sponsoren Stäudle DerBüroprofi, Sport Bauknecht, Schuhhaus Walter, Maschinen + Werkzeuge Wegst GmbH, Meba sawing solutions, SSV Ulm, TurnGala, Pons Thaimassage, Gemeinde Westerheim, Firma Ib Frank GmbH, Steffi's Frisör Stadl und 817 Adventure Golf, welche die erstklassigen Preise bereitgestellt hatten. Freuen durfte sich unter anderem unser Pfarrer Enderle, welcher mit einem Akkuschauber mit nach Hause ging.

Den Abend rundeten Showeinlagen der Jazz Gruppen ab. Die Jazz“it Girlz zeigten mit ihrem zweiten Auftritt wie viel sie während der Coronajahre dazugelernt haben. Ursprünglich hatten die Mädels den Tanz für das Kindermusical des SVWs einstudiert, welches leider nicht stattfinden konnte. So tanzten sie als Kreuzspinnen mit passenden Moves zu aktuellen Beats. Die SVW-Showgirls führten ihren auftritt vor, welcher eigentlich für die 90. Jahresfeierlichkeiten des SVW 2020 geplant war auf.

Konstantin Grupp
Schriftführer



Die Saison 2021/22 war endlich wieder eine Spielzeit, die ohne coronabedingte Einschränkungen durchgeführt werden konnte. Die Ziele waren wieder, wie gewohnt, hoch gesteckt und über weite Strecken konnte man diesem Anspruch auch gerecht werden.

Am Ende fehlte jedoch wieder die Konstanz und so blieb nur der undankbare dritte Platz übrig. Der FC Neenstetten stieg als Erster in die Bezirksliga auf und der FV Asch/Sonderbuch ballerte sich mit einem 4:0 bzw. einem 7:0 eindrucksvoll durch die Relegation in die nächst höhere Liga. Erwähnenswert ist, dass jene Ascher im Mai in Westerheim noch mit 6:2 überrollt wurden.

Fazit: Die Mannschaft ist jederzeit in der Lage bemerkenswerte Leistungen zu erbringen. Um am Ende ganz vorne zu stehen, bedarf es jedoch einer konstanteren Leistung.

Die Zweite und Dritte Mannschaft lief während der ganzen Saison den Erwartungen hinterher. Ein großer Anteil hatte daran eine wahre Verletzungsmisere, die hauptsächlich die Offensive schwächte.

Mit dem Ende der Saison trat Jochen Doll von seinem Amt als Abteilungsleiter zurück. Er begleitete diese Funktion seit 2014 und war seither mit den Schwarz-Roten immer in der Spitzengruppe zu finden. Ein Aufstieg in die Bezirksliga war ihm jedoch nicht vergönnt.

Ihm folgte nun als alleiniger Abteilungsleiter Stephan Goll.



In der neuen Saison 2022/2023 kamen wieder viele Neuzugänge aus der A-Jugend. Dies waren Etienne Rey, Leo Wahl, Loris Baumann, Michael Baumeister, Niklas Fülle, Tim Rauschmaier und Lukas Mohn. Außerdem kam Sebastian Göser nach Gastspielen in Heiningen und Illertissen zu seinem Heimatverein zurück. Bedauerlicherweise hörte der A-Jugend-Torjäger Niklas Fülle kurz nach seinem Wechsel zu den Aktiven mit Fußballspielen auf.

Die Vorbereitungsspiele, sowie der Start in die Saison war für die Kreisliga A-Mannschaft recht vielversprechend. Obwohl die beiden Stammtorhüter Lukas Maute und Fabian Ramminger lange verletzungsbedingt fehlten und in manchen Spielen sogar Torwarttrainer Joachim Schubert zwischen den Pfosten stand, blieb man bis zum Spitzenspiel gegen den SV Asselfingen ungeschlagen. In einem kuriosen Spiel verlor man dann allerdings gegen den Mitaufstiegs Konkurrenten zu Hause mit 3:7. Die Wiedergutmachung folgte auf den Fuß und so wurde im nächsten Spiel im Derby bei der SG Alb Seissen/Suppingen mit 9:0 gewonnen. Nach der Vorrunde stehen unsere Jungs mit zwei Punkten Rückstand auf den SV Asselfingen auf dem zweiten Tabellenplatz.

Wenn jedes Spiel in der Rückrunde mit voller Konzentration angegangen wird, so könnte in dieser Saison der schon lange erwartete Aufstieg gelingen.



Der SV Westerheim II spielte über weite Strecken der Saison zwar gut mit und war in den meisten Spielen überlegen, etwas Zählbares sprang jedoch lange nicht heraus. Dies änderte sich erst, als der bis dahin als Mitaufstiegsfavorit geltende TSV Berghülen auf dessen Gelände klar mit 4:1 geschlagen wurde. Es folgte das bis dahin wohl beste Spiel. Dabei wurde der TSV Laichingen im Derby mit 5:0 deklassiert. Ein weiterer Kanter Sieg gegen den Tabellenzweiten SV Scharenstetten wurde wegen eines Formfehlers mit 0:3 gewertet.

Die Mannschaft kann an guten Tagen jeden Gegner in der B-Liga schlagen, es fehlt jedoch auch hier an besagter Beständigkeit, um ganz oben mit anzugreifen. Dass aufgrund von vielen Verletzungen immer wieder Spieler an die Erste Mannschaft abgegeben werden müssen, erschwert es natürlich in der Konstellation zusätzlich.

Die Reserve von Westerheim II rangiert derzeit auf dem vierten Tabellenplatz und konnte vor allem beim 4:1 gegen Tabellendritten SGM Machtolsheim/Merklingen und beim 5:0 Sieg gegen den TSV Laichingen überzeugen. Nach ganz oben fehlen lediglich 6 Punkte und somit ist auch hier noch alles möglich.

Die Vorbereitung ins neue Fußballjahr 2023 startete wie bisher noch nie. Erste und Zweite/Dritte Mannschaft vollzogen zwei komplett separate Vorbereitungen. Grund hierfür ist der um einen Monat verzögerte Spielbeginn in der Kreisliga B. Somit ist das Trainingslager in Erbach im Odenwald das Ende der Vorbereitung von den einen und der Beginn der Vorbereitung für die anderen.

Am Ende möchte ich mich an der Stelle bei allen ehrenamtlichen Helfern rund um den Sportplatz recht herzlich bedanken. Was das anbelangt, haben wir bereits absolutes Bezirksliga-Niveau. Jetzt gilt es sportlich nachzuziehen.

Stephan Goll
Abteilungsleiter Fußball Aktive

FUSSBALL-JUGEND



Motiviert und voller Elan startete das Jugendtrainer-Team der Fußballabteilung des SVW vergangenen Sommer in die neue Saison. Mit insgesamt 6 gemeldeten Mannschaften im Spielbetrieb von der E- bis zur A-Jugend und zusätzlich vielen jungen und spielfreudigen Ballkünstlern im Bambini- und F-Jugend-Alter können die Schwarz-Roten in der laufenden Saison in jeder Altersklasse eine Mannschaft mit Trainern und Betreuern vorweisen – für einen Dorfverein in der Region ein großes Ausrufezeichen.

Wie schon in den vergangenen Jahren ist die **A-Jugend** weiterhin das Aushängeschild der schwarz-roten Jugendfußballer. Als einziger Verein des Bezirks neben dem SSV Ulm 1846 konnte man sich seit 2019/2020 in einer überbezirklichen Liga etablieren. Dabei konnte man letzte Saison einen sehr beachtlichen fünften Platz mit 33 Punkten und nur zwei Punkten Abstand zum Tabellenzweiten erspielen. Aufgrund der geringen Kadergröße fällt es den SVWlern dieses Jahr schwer, in der Landesstaffel richtig Fuß zu fassen. Trotz guten Leistungen, die fehlendem Spielglück gegenüberstanden, konnten bisher nur fünf Punkte gesammelt werden. Punktgleich mit einem Nichtabstiegsplatz gilt es nun für die Mannen um Jens Füller, Niklas Füller und Felix Hummel um den Klassenerhalt zu kämpfen. Dafür wird in der Rückrunde auch Unterstützung vom allseits bekannten zwölften Mann von Nöten sein, um in der mit starken Mannschaften besetzten Liga zu bestehen. In der Hallensaison konnte die Mannschaft wiederum ihre Klasse zeigen und das Turnier in Laichingen gewinnen sowie einen beachtlichen zweiten Platz in der Bezirkshallenrunde erreichen. Von allen Mannschaften im ganzen Bezirk musste man sich nur dem FV Weißenhorn geschlagen geben.



Nach einem Mittelfeldplatz vergangene Saison in der Bezirksliga tritt man auch in der **B-Jugend** 2022/2023 in einer überbezirklichen Liga, der neu gegründeten Regionenstaffel, an. Nach der Hinrunde kann die Mannschaft um Nico Bültmann und Yavuz Varli von einem zufriedenstellenden fünften Platz (fünf Siege, ein Unentschieden, drei Niederlagen) grüßen. Auch im Bezirkspokal ist man nach Siegen und starken Leistungen gegen Blaubeuren und Elchingen noch vertreten und tritt im Frühjahr im Viertelfinale an. Die Hallensaison kann ebenfalls als erfolgreich abgestempelt werden: Mit zwei Turniersiegen in Laichingen und Heroldstatt kann man mit breiter Brust den Weg in die Rückrunde gehen. Stolz kann man vor allem darauf sein, dass mit einem Rückstand von nur vier Punkten der Anschluss an die Tabellenspitze der Regionenstaffel gehalten werden konnte und man in der Rückrunde eventuell noch im Kampf ums

begehrte obere Tabellendrittel mitmischen kann. Um dieses Ziel zu erreichen würden sich die Nachwuchsspieler des SVW um jeden treuen Zuschauer und neue Gesichter am Spielfeldrand freuen.

Die erfolgreiche Hinrunde setzt sich beim SVW in der **C-Jugend**, die von Christoph Wiedmann und Jan Honold trainiert wird, fort. Mit einer sehr geringen Kaderbreite sah man sich dieses Jahr erstmals gezwungen, lediglich eine 7er-Mannschaft beim Fußballverband zu melden. Umso beeindruckender war dann das Abschneiden der jungen Fußballer in dieser Liga: Mit 16 Punkten und 45:25 Toren aus sechs Spielen konnte man die Hinrunde als verdienter Tabellenzweiter abschließen und viele fußballerischen Qualitäten zeigen. In der Rückrunde tritt man nun als 9er-Mannschaft in einer neuen Liga mit anderen Gegnern an. Spannend wird sein, wie sich die Schwarz-Roten dort schlagen werden und aus wenig Quantität wieder möglichst viel Qualität herausholen werden.

Somit kann der SVW im leistungsorientierten Nachwuchsbereich weiterhin stolz auf jeden einzelnen Spieler und das Abschneiden der drei Mannschaften sein – während sich die C-Jugend eindrucksvoll in der Qualistaffel behaupten konnte, sind sowohl B-Jugend als auch A-Jugend weiterhin erfolgreich in überbezirklichen Ligen vertreten und werden in der Rückrunde versuchen, dieses Alleinstellungsmerkmal in der Region weiterhin zu festigen.

Die **D-Jugend** des SV Westerstheim um ihre Nachwuchstrainer Tim Rauschmaier, Luca Rauschmaier, Luca Zeh, Tristan Kneer und Linus Rauschmaier konnte die Hinrunde mit zwei Siegen, einem Unentschieden und zwei Niederlagen auf einem gefestigten vierten Tabellenplatz abschließen. Nach sowohl spielerisch als auch kämpferisch ansehnlichen

FUSSBALL-JUGEND



Leistungen konnte man sich für die Leistungsstaffel in der Rückrunde qualifizieren. Im Vordergrund steht beim SVW unterhalb der C-Jugend im Jugendfußball-Bereich aber sowieso schon immer das Motto „Erlebnis vor Ergebnis“. Tabellenplatzierungen sind dabei nur zweitrangig; im Vordergrund steht der Spaß im Umgang mit dem runden Leder für Groß und Klein. Ziel der Rückrunde ist es damit, weiterhin viel Spielfreude und -witz zu zeigen und dabei möglichst noch einige Siege bzw. Punkte zu ergattern.

Gleiches Motto trifft auch auf die **E-Jugend** des SVW zu: Die Jungs um Trainer Udo Buck, Markus Häberle, Silas Leicht, Niklas Leicht und Jannis Wahl konnten dabei gleich mit zwei Mannschaften in der Saison 22/23 antreten. Die Hinrunde konnte man auf einem sechsten und einem siebten Tabellenplatz in der Qualistaffel abschließen. Dabei wurde, wie von der Jugendleitung vorgegeben, viel durchgewechselt; alle Spieler konnten so Erfahrung im Umgang mit dem Ball sammeln und dabei Spaß am Fußballspielen entwickeln. Denn das steht in der Jugendarbeit des SVW in den unteren Altersklassen im Vordergrund: nicht die Ergebnisse zählen, sondern die fußballerische Entwicklung der einzelnen Spieler.

Die **F-Jugend** um ihre Trainer Marlon Lamour, Marco Rauschmaier, Sven Hiller und Jens Aupperle sowie die **Bambinis** mit den Trainern Steffen Authaler, Vincenzo Nigro, Andreas Schwenkglenks und Dieter Kaag konnten ebenfalls letzten Sommer in den Trainingsbetrieb starten. Auch Rasenturniere (Spieltage) und Hallenturniere zur Spielpraxis wurden bereits absolviert, in denen sich die ganz jungen Nachwuchskicker des SVW zeigen konnten. Insgesamt hat der 27 Mann starke Kader der F-Jugendlichen bereits an zwei Spieltagen und sechs Turnieren teilgenommen. Ein Highlight war sicherlich das Antreten als Einlaufkinder im Stadion des SSV Ulm, bei dem die Kinder einmal „Profiluft“ schnappen konnten. Bei den Bambinis gehen aktuell etwa 20 Kinder auf Balljagd. Ebenfalls bei zwei Spieltagen und sechs Hallenturnieren konnten die jüngsten Kicker des SVW erste Erfahrungen mit dem Ball am Fuß erlangen. Wir hoffen, dass die kleinen Dribbelkönige in der Rückrunde bei weiteren Kinderfußballspieltagen antreten und so weiterhin große Freude im Spiel mit dem runden Leder entwickeln können.



Erfreulich war dieses Jahr für alle Jugendspieler, dass erstmals wieder Hallenturniere stattfinden konnten und man somit auch in der kalten Jahreszeit genügend Spielpraxis sammeln konnte. Neben der Teilnahme an der Bezirkshallenrunde mit insgesamt fünf Mannschaften nahmen die Jugendteams des SVW an insgesamt 48 Hallenturnieren teil. Die Freude war den jungen Ballkünstlern nach mehreren Jahren des Wartens förmlich von den Lippen abzulesen. Aufgrund technischer Schwierigkeiten in der Albhalle konnte die Jugendfußball-Abteilung ihr eigenes Hallenturnier leider zum dritten Male nicht durchführen.

Der SVW kann stolz auf seine vielen Nachwuchstalente sein, wodurch man sich in der Region und auch darüber hinaus inzwischen schon einen Namen aufbauen konnte. Allerdings lassen auch hier sinkende Spielerzahlen und geringe Mannschaftsgrößen immer mehr auf sich aufmerksam machen. Für die Zukunft werden sich daraus größere Herausforderungen und Probleme ergeben, die nur mit alternativen Lösungen zu bewerkstelligen sein werden. Jeder neue Spieler ist jederzeit herzlich willkommen, um die Jugendarbeit der vergangenen Jahre konsequent fortführen und in jeder Altersklasse eine Mannschaft melden zu können.

FUSSBALL-JUGEND



Zum Schluss bleibt nach all den sportlichen Ausführungen noch „Danke“ zu sagen. DANKE an alle, die uns in der Jugendleitung des SVW unterstützen und mit ihrem Zusammenhalt und Engagement zu der Jugendarbeit im Fußballbereich und damit dem Grundstein und Mauerwerk des Fußballs in Westerheim beitragen. DANKE an alle Trainer und Betreuer, die ehrenamtlich ihre Zeit damit verbringen, den jüngsten Westerheimer Kickern den vermutlich schönsten Sport der Welt noch näher zu bringen und die Woche für Woche Herzblut und Leidenschaft in die Entwicklung der Nachwuchsfußballer stecken. DANKE an alle Sponsoren und Gönner, allen voran Meba und Meffe, ohne die eine erfolgreiche und sorgenfreie Arbeit in der Jugend nicht möglich wäre. DANKE an alle Helfer, Engagierten, Spieler und deren Eltern für ihren Einsatz auf und neben dem Platz.

„Zusammen schafft man alles“ - dieser Spruch trifft in der Jugendfußball-Abteilung des SVW wohl mehr als ins Schwarze. Und zusammen werden wir weiterhin versuchen, erfolgreichen Fußball zu spielen, an die Hinrunde anzuknüpfen, aber vor allem niemals den Spaß und die Freude auf und neben dem Platz zu verlieren. Denn wie sagte einst Maradona: „Den Ball zu sehen, ihm nachzulaufen, macht mich zum glücklichsten Mann der Welt“ - wenn wir das beim SVW leben und diese Aussage auf jeden Spieler zutrifft - dann haben wir alles erreicht.

Jens Füller, Ingo Wahl & Nico Bültmann
Jugendleiter

FUSSBALL AH



Nach 2018 fand der Römersteinpokal wieder statt, im normalen Rhythmus findet das Turnier alle 3 Jahre statt. Ende Juni spielten die AH Teams in Feldstetten. Dem SVW gelang ein guter Auftakt ins Turnier, am Samstag gab es einen 3:1-Sieg gegen Feldstetten. Gegen den späteren Turniersieger SV Zainingen konnte ein vielbeachtetes 0:0 erreicht werden. Die Zaininger wurden durch etliche Spieler der 1. Mannschaft verstärkt, aber auch der SVW hatte 3 Spieler der Aktiven ausgeliehen. Am Sonntag waren die Beine müde und so kassierte man gegen Böhringen kurz vor Schluss per Elfmeter den 2:2 Ausgleich. Gegen Donnstetten gab es eine 0:3 Niederlage. Der SVW belegte den 3. Platz, punktgleich mit dem 2.-platzierten Böhringen.



An einem Freitagabend im Oktober reisten die AH'ler mit einem Kleinbus zum Bundesligaspiel der TSG Hoffenheim gegen Werder Bremen. Fast alle waren noch nie zuvor in diesem Stadion. In einem spannenden Spiel konnte Werder Bremen mit 2:1 gewinnen. Die SVW'ler saßen in der Nähe der Werder Fans, dementsprechend war die Stimmung in der Kurve gut.

Von November an übernahm die AH den Sportheimdienst für 3 Monate bis Ende Januar. Den Dienst im August hatte schon die „Veteranen“-AH um Karl-Heinz Baumeister übernommen. Es wurde geplant, dass bei den Spielen der deutschen Nationalmannschaft das Sportheim öffnet. Allerdings war das Turnier für das deutsche Team schnell beendet, so dass nur zwei Mal geöffnet wurde.

Das alljährliche Hallenturnier musste aufgrund der bekannten Probleme mit der Lüftungsanlage in der Alb-Halle leider ausfallen.

Das Kuttelfest hingegen konnte wieder in der altbewährten Form durchgeführt werden. Ein kleines Orga-Team hatte die Planung übernommen. Wolfgang Uhlmann und Heinz Göser starteten am Vortag mit der Zubereitung der Kutteln. Die AH'ler trafen sich am Turniertag um 12:30 Uhr zum Aufbau und Kartoffeln schälen. Die Teams konnten sich schon im Vorfeld anmelden, was die Planung für die Turnierleitung Armin Schurr und Jochen Doll entsprechend erleichterte. Im Vorfeld wurde festgelegt, dass die Mannschaften auf 3 Gruppen verteilt werden und diese auf 3 Tore schießen würden. Insgesamt machten 25 Teams mit. Schön was, dass wieder sehr viele Teams aus Westerheim dabei waren. Nach der Vorrunde ging es direkt in die KO-Spiele mit den Viertelfinals.



Ins Finale schafften es dann auch 2 Westerheimer Teams. Hier behielten die etwas erfahreneren Jungs der CK Bude Reserve gegen die Minis die Oberhand, allerdings ging das Spiel mit 5:4 und einem Pfostenschuss der Minis denkbar knapp aus.

Das Turnier war wieder ein voller Erfolg und Sportheim und Terrasse waren bis spät in die Nacht gut gefüllt, die Stimmung war sehr ausgelassen und alle waren gutgelaunt. Die Kutteln und die Bratkartoffeln waren wieder sehr beliebt. Von den Kutteln blieb lediglich ein kleiner Rest übrig, die Bratkartoffeln gingen alle weg.

Lediglich das Wetter war weniger ideal. Durch die vielen Niederschläge der vorausgegangenen Tage sah der Platz nach dem Turnier entsprechend aus. Glücklicherweise regnete es während des Turniers nicht, erst ab den Halbfinalspielen kam es nass von oben. Das Team der Platzwarte um Karl-Heinz Baumeister wird hier wohl Extraschichten machen müssen. Zudem wurde der Dreck ins Sportheim und auf die Terrasse getragen. Der Putztrupp war dann gleich in der Nacht aktiv und alles wurde gleich geputzt, so dass am nächsten Tag nicht mehr viel vom Fest zu sehen war.

Steffen Authaler
AH-Leiter

ERWACHSENENSSPORT



Vielfalt ist bei uns Programm! Wir bieten im Erwachsenensport aktuell 17 Kurse an, die von knapp 300 sportbegeisterten Teilnehmer/innen besucht werden. Insgesamt haben wir 13 sehr gut ausgebildete und engagierte Übungsleiterinnen, die ein abwechslungsreiches und hochwertiges Kursprogramm anbieten. Hier findet garantiert jeder den für sich passenden Kurs!

Tag	Uhrzeit	Gruppe	Übungsleiterin
Alb-Halle			
Montag	19:00 - 20:00	Flexi-Bar	Michaela Rehm-Weckerle
Dienstag	18:00 - 19:00	TRX	Andrea Autenrieth
	20:00 - 21:00	TRX	Andrea Autenrieth
Mittwoch	19:00 - 20:30	Jazz-Dance	Elke Koch-Gutbrod
Gesundheitszentrum			
Dienstag	18:00 - 19:00	Well-Fit	Petra Tritschler
	19:00 - 20:00	SteppAerobic BBP	Michaela Rehm-Weckerle und Steffi Uhlmann
Mittwoch	18:00 - 19:00	Body Gym	Steffi Uhlmann
	19:00 - 20:00	Männer Gymnastik	Doris Bohnacker
Donnerstag	9:00 - 10:00	Frauenturnen	Fritzi Sailer
	08:15 - 09:15	Body and Mind	Steffi Uhlmann
Festsaal Kneer Süd-Fenster			
Montag	18:00 - 19:00	Jumping Fitness	Anna Rieck
	19:15 - 20:15	Jumping Fitness	Anna Rieck
Alb-Bad			
Montag	20:30 - 21:30	Aqua Fit	Fritzi Sailer, Heike Zeh,
Dienstag	20:00 - 21:00	Aqua Fit	Sabine Burri, Christine Katz,
Freitag	20:30 - 21:30	Aqua Fit	Melanie Blaha
Evangelisches Gemeindezentrum			
Mittwoch	18:15 - 19:30	Yoga	Beate Tornow
	19:45 - 21:00	Yoga	Beate Tornow

Kursübersicht Erwachsenensport

Vorstellung der einzelnen Kurse:

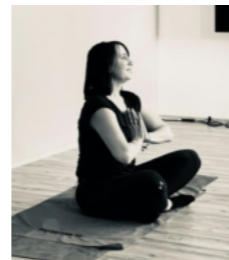
1 Body Gym

Übungsleiterin: Steffi Uhlmann

Teilnehmer: 15 Teilnehmer

Termin: mittwochs 18.00 – 19.00 Uhr, Im Gesundheitszentrum bei Doreen Groening

Inhalt: In der Stunde Body Gym wird auf sanfte Weise die gesamte Muskulatur trainiert. Durch gezielte Atmung wird der Kreislauf stabil und aufgrund der Konzentration während der Übungen wird der ganze Körper unter Kontrolle gehalten. Es ist eine sehr entspannte und relaxte Stunde, in der wieder Energie für den Alltag getankt werden kann. Durch die Einhaltung der Prinzipien von Joseph Pilates erhält man mehr Energie und einen perfekten Körper.



ERWACHSENENSSPORT



2 Step Aerobic & Bauch-Beine-Po

Übungsleiterinnen: Michaela Rehm-Weckerle & Steffi Uhlmann

Teilnehmer: 25 Teilnehmer

Termin: dienstags 19.00 - 20.00 Uhr, Im Gesundheitszentrum bei Doreen Groening

Inhalt: Jeden Dienstagabend nehmen ca. 25 Frauen allen Alters die Möglichkeit wahr, sich durch Stepp-Aerobic und Bauch-Beine-Po fit zu halten. Die Übungsleiterinnen Steffi Uhlmann und Michaela Rehm bieten einen Mix aus Konditionstraining und Funktionsgymnastik an. Durch die laufenden Fortbildungen der Trainerinnen wird den Teilnehmern ein qualifizierter Kurs angeboten, bei dem alle mit Begeisterung dabei sind.



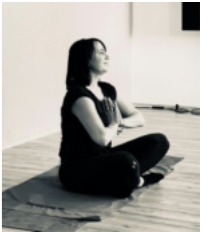
3 Body Mind

Übungsleiterin: Steffi Uhlmann

Teilnehmer: 15 Teilnehmer

Termin: freitags 8.15 – 9.15 Uhr, Im Gesundheitszentrum bei Doreen Groening

Inhalt: Spaß und Entspannung sind die beiden Säulen des BODY AND MIND-Trainingsprogramms. Neben der körperlichen Gesundheit zielen die Übungen ebenso auf die geistige Fitness ab. Das effektive Workout-Programm soll in nur 60 Minuten alle Muskelgruppen effektiv trainieren. Im Fokus steht die Straffung des gesamten Körpers, die Steigerung der Kondition und die nachhaltige Verbesserung des persönlichen Wohlbefindens.



4 Jazz Dance

Übungsleiterin: Elke Gutbrod-Koch

Teilnehmer: ca. 20 Mädels zwischen 17 und 30 Jahren

Termin: mittwochs 19.00 – 20.30 Uhr, in der Alb Halle

Inhalt: 20 Mädels zwischen 17 und 30 trainieren jede Woche Aerobic zum Aufwärmen, Stretching und Technikübungen aus dem klassischen Ballett, Modern Dance und Hip Hop. Des Weiteren wird eine aktuelle Choreografie einstudiert, die meistens bei der Jahresfeier des Sportvereins oder zu anderen Gelegenheiten aufgeführt wird.



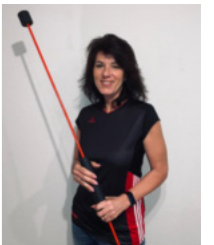
5 Flexi-Bar

Übungsleiterin: Michaela Rehm-Weckerle

Teilnehmer: ca. 33 Teilnehmer

Termine: montags 19.00 – 20.00 Uhr, Alb-Halle

Inhalt: Begeistert schwingen 30 Frauen und 10 Männer jeden Alters ihren Zauberstab. Flexi kommt aus der Physiotherapie, kräftigt gelenkschonend die gesamte tiefliegende Muskulatur und unterstützt somit die aufrechte Haltung. Optimales Rückentraining kombiniert mit funktioneller Gymnastik, die das Bindegewebe strafft und die Fettverbrennung enorm ankurbelt. Sehr erfreulich ist, dass die Hälfte der Teilnehmer einen eigenen Flexi-Bar besitzt, weil ihnen dieses Training sehr viel Spaß macht.



6 Aqua-Fit

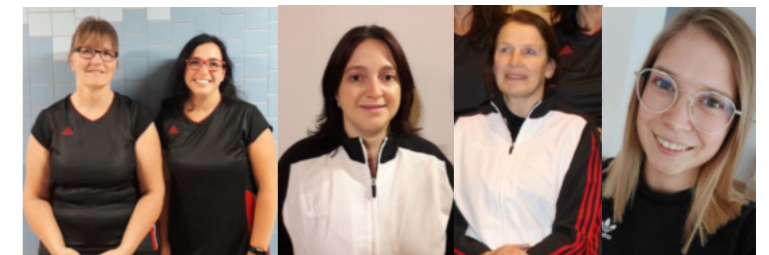
Übungsleiterinnen: Fritzi Sailer, Heike Zeh, Sabine Burri, Christine Katz, Melanie Blaha

Teilnehmer: je Kurs ca. 20 Teilnehmer

Termine: derzeit montags und freitags (neu: jetzt als mixed Kurs!) von 20.30 Uhr – 21.30 Uhr sowie dienstags von 20.00 – 21.00 Uhr, Alb-Bad

Der Mittwochs- und Donnerstagskurs pausiert derzeit, da im Moment kein weiterer ausgebildeter Übungsleiter zur Verfügung steht.

Inhalt: Trainieren im Wasser (Aqua jogging) wird immer beliebter, nicht allein als alternatives Training bei einer Verletzung, sondern auch als ergänzende Trainingsart. Der große Vorteil von Aqua jogging ist, dass keine Stoßbelastungen auftreten, was bei normalen Laufen sehr wohl der Fall ist. Gerade diese Stoßbelastung ist oft für Überbelastungssymptome und Verletzungen verantwortlich. Daneben ist der Widerstand im Wasser wodurch man mehr Kraft anwenden muss als bei Laufen. Das bedeutet, dass Aqua jogging tatsächlich besondere Form des Krafttrainings für die Laufbewegung ist. Beim Aqua-Fit werden Lauf- und Ausdauertraining im Wasser mit gymnastischen



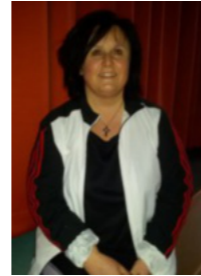
ERWACHSENENSSPORT



kombiniert. Dabei wird der Wasserwiderstand genutzt. Aqua-Fit ein ganzheitliches Körpertraining und für Geübte und Ungeübte Sportler gleichermaßen geeignet.

7 Well-Fit

Übungsleiterin: Petra Tritschler
Teilnehmer: ca. 12 Teilnehmer
Termin: dienstags 18.00 – 19.00 Uhr, Im Gesundheitszentrum bei Doreen Groening



Inhalt: Jeden Dienstag treffen sich ca. 15 begeisterte Frauen in jedem Alter, um sich bei fetziger Musik fit zu halten. Über Aerobic, Step, Zumba und Strong By Zumba für Anfänger – mit starken Beats zu Muskeln und Ausdauer, hält sich die Gruppe auch mit Salsa und Sommerfeeling für mehr Kondition, ohne langweilige Übungen, fit. Für mehr Abwechslung sorgen auch weiterhin Übungseinheiten mit funktioneller

Gymnastik, BBP, Rückenschule und Entspannung. Es ist für jeden etwas dabei! Wir trainieren Ausdauer, Kraft und ganz wichtig Koordination. Besonders geeignet ist dieser Kurs für Neu- oder Wiedereinsteiger.

8 Frauenturnen

Übungsleiterin: Fritzi Sailer
Teilnehmer: 15 - 20 Teilnehmer
Termin: donnerstags 9.00 – 10.00 Uhr, Im Gesundheitszentrum bei Doreen Groening
Inhalt: Die Gruppe Frauenturnen trifft sich donnerstags von 9 Uhr bis 10 Uhr im Gesundheitszentrum bei Doreen Groening. Wir treiben Sport und Gymnastik mit und ohne Handgeräte und sind eine lustige Truppe mit großem Elan. Neue - und Wiedereinsteigerinnen werden immer gerne aufgenommen.



9 Männergym

Übungsleiterin: Doris Bohnacker
Teilnehmer: ca. 20 Teilnehmer
Termin: mittwochs 19.00 – 20.15 Uhr, Im Gesundheitszentrum bei Doreen Groening
Inhalt: Männergymnastik findet in der Regel in zwei 10er-Blöcken statt, die jeweils nach der Fasnet bzw. nach den Sommerferien beginnen. Hochmotiviert und mit viel Elan trainieren die Männer mittwochs im Gesundheitszentrum bei Doreen Groening. Viele Teilnehmer sind schon viele Jahre dabei, neue Gesichter sind jederzeit herzlich willkommen. An den "tänzerischen" Beginn der Stunde haben sich inzwischen alle Teilnehmer gewöhnt und zu ihrem eigenen Erstaunen sind Herren alle nach den 10 Stunden choreographisch „top fit“. Der Schwerpunkt der 75 Minuten Einheit liegt bei Koordinationstraining, Muskelaufbau und Verbesserung der Dehnfähigkeit. Trainiert wird mit und ohne Handgeräte und mit einer Entspannungssequenz am Ende der Stunde lassen wir die Trainingseinheit ausklingen.



10 Yoga – Entspannung

Übungsleiterin: Beate Tornow
Teilnehmer: 2 Kurse mit je 15 Teilnehmern
Termin: mittwochs 18.15 - 19.30 Uhr & 19.45 - 21.00 Uhr (Beate T., evang. Gemeindezentrum)
Inhalt: Seit vielen Jahren wird Yoga beim SVW angeboten. Gerade in der Hektik des Alltags wird die Notwendigkeit nach Entspannung immer größer. Beim Yoga handelt es sich um Übungen, die zur inneren Kraft und Ausgeglichenheit führen, in Verbindung mit bewusster Atmung. Die Muskulatur wird gekräftigt und gedehnt, Spannungen lösen sich, Atems- und Entspannungsübungen bringen den Körper und Geist in Einklang.

11 TRX

Übungsleiterin: Andrea Autenrieth
Teilnehmer: ca. 30 Teilnehmer/innen
Termin: dienstags 18.00 – 19.00 Uhr & 20.00 – 21.00 Uhr, Alb Halle
Bei wärmeren Temperaturen wird der Kurs auf der Veranda des Sportheims zu folgenden Zeiten angeboten: dienstags 18.00 – 19.00 Uhr & 19.15 - 20.15 Uhr
Inhalt: TRX® Suspension Training® ist ein hoch effektives Ganzkörper-Workout unter Einsatz eines nicht elastischen Gurtsystems, bei dem das eigene Körpergewicht als Trainingswiderstand sowohl im Stehen als auch im Liegen genutzt wird. Da die Gurte des TRX® beim



ERWACHSENENSSPORT



Training ständig in Bewegung sind, werden neben den großen Muskelketten auch die kleinen, gelenknahen Muskeln aktiviert. Durch diese „Instabilität“ kommt es zu einem wesentlich höheren Trainingsreiz. Somit zählt das TRX® Suspension Training® zu den effektivsten Trainingsformen der Welt. Egal ob Gewichtsreduktion, Muskelaufbau, Konditionsverbesserung, Bekämpfung/Vermeidung von Rückenschmerzen, Aufbautraining nach (Sport-)Verletzung oder Stärkung des Rumpfes. Mit TRX® Suspension Training® sind diese Ziele, sowohl für Reha-Patienten über den Fittesseinsteiger und Freizeitsportler als auch für den Profi-Athleten, schnell und effektiv erreichbar.

12 Jumping Fitness

Übungsleiterin: Anna Rieck
Teilnehmer: ca. 22 Teilnehmer/innen
Termin: montags 18.00 – 19.00 Uhr & 19.15 – 20.15 Uhr, Räumlichkeiten Fenster Kneer

Inhalt: Das Trampolin Power Workout

Seit Februar 2022 bietet der SV Westerheim montags ein neues Kursformat an. Jumping Fitness ist ein innovatives Workout für den ganzen Körper. Ein abwechslungsreiches Training aus Kraft & Ausdauer für alle Altersgruppen. Dabei trifft Spaß auf Effizienz: Das Gruppen- Workout mit mitreißender Musik macht nicht nur Spaß, sondern trainiert mehr als 400 Muskeln, stärkt Beweglichkeit & Balance und verbessert die Fitness.



Unsere Highlights 2022

Ein besonderes Highlight war der Auftritt unserer Jazz Mädels beim Event „Rock Dein Leben“. Endlich durfte wieder



einmal vor Livepublikum getanzt werden. Und so haben die Mädels als Backgroundtänzerinnen zu Songs von Charly Feelgood (Mr. Vain, Rebell Yell & Zombie) das Publikum begeistert und für lautstarke Zugabe-Rufe gesorgt.



Ein weiteres Highlight war der Auftritt der Jazz Mädels bei unserer Jahresfeier im Hasenheim. Der Showtanz, der eine Zeitreise zurück ins Jahr 1930 darstellte, war eigentlich für die Festivitäten zur 90 Jahrfeier des SVW eingeprobt worden. Der Tanz, zurück in die Zeit der Show Girls und des Cabarets, erntete ebenfalls tosenden Beifall vom Publikum!

Vielen Dank!

Auch in diesem Jahr möchten wir uns herzlich bei unseren Übungsleiterinnen für Ihren großartigen Einsatz im Erwachsenensport bedanken! Mit immer wieder neuen Ideen und Übungen sorgen sie für Abwechslung und Freude in ihren Kursen und schaffen es uns und ihre Kursteilnehmer fit und motiviert zu halten.

Silke Frank & Silvia Oettinger

Abteilungsleiterinnen Erwachsenensport

JUGENDTURNEN



Im Jahr 2022 konnten wir unseren Sportbetrieb wieder normal ausüben. Mit 175 Kindern und Jugendlichen ist die Jugendturnabteilung sehr gut aufgestellt. Die Turnerinnen und Turner werden von rund 19 Übungsleiterinnen betreut.

In allen Sportstunden steht neben dem Leistungsgedanken der Spaß und die Freude an erster Stelle. Ohne das sehr große Engagement unserer Übungsleiterinnen könnten wir diese große und vielfältige Angebot nicht anbieten.

Uhrzeit	Sportstunde	Trainer
Montag		
18:00 - 19:00	Rope-Skipping 1	Nina Bohnacker, Carina & Ines Gutbrod
18:00 - 19:00	Rope-Skipping 2	Lena Walter & Sophia Goller
Mittwoch		
14:00 - 15:00	Turntiger 4-5 Jahre	Nicole Wahl & Monika Brosch
14:00 - 15:00	Fit & Fun ab der 3. Klasse	Schwenk & Luisa Göser
15:00 - 16:00	Rope-Skipping 3	Kim Faller & Clara Rehm
15:00 - 16:00	Vorschulturnen Turnhasen 5 - 6 Jahre	Kerstin Baumann & Romy Baumann
16:00 - 17:00	1.- 2. Klasse	Kerstin Baumann & Romy Baumann
19:00 - 20:00	Jazz Dance-Wettkampf Gruppe	Julia Stehle, Barbara Priel & Svenja Troll
Donnerstag		
15:00 - 16:00	Turnbären Eltern-Kind-Turnen 3- 4 Jahre	Melanie Striebel
16:00 - 17:00	Turnmäuse Elternkindturnen 1,5 -3 Jahre	Chrisi Wölfle & Regina Stehle

Wir verabschiedeten folgende Übungsleiterinnen.

Franzi Rehm & Mara Gröner übergaben die Fit & Fun Gruppe ab der der 3. Klasse an Lea Schwenk & Luisa Göser

Eltern-Kind- und Vorschulturnen

Eltern-Kind 1 1/2 -3 Jahre: Chrisi Wölfle & Regina Stehle
 Eltern-Kind 3-4 Jahre: Melanie Striebel
 Vorschulturnen 4-5 Jahre: Nicole Wahl & Monika Brosch
 Vorschulturnen 5-6 Jahre: Kerstin & Romy Baumann

Kinder und Jugendbereich

1.- 2. Klasse: Kerstin & Romy Baumann
 Ab der 3.Klasse Fit &Fun: Lea Schwenk & Luisa Göser
 Dance und Rope-Skipping
 Rope - Skipping 1: Nina Bohnacker, Ines & Carina Gutbrod
 Rope - Skipping 2: Lena Walter & Sophia Goller (diese Gruppe schließt bei der Gruppe 1 auf)
 Rope - Skipping 3: Clara Rehm & Kim Faller
 Tanzgruppe Jazz'it girlzz: Svenja Troll & Julia Stehle & Barbara Rehm

JUGENDTURNEN



Verwaltung

Kassiererin: Nicole Wahl
 Schriftführerin: Lena Walter

Vielen Dank für Eure ehrenamtliche Arbeit!

Aktivitäten der Jugendturnabteilung

Das Eltern-Kind-Turnen ist aufgeteilt in zwei Gruppen

Die Turnbären sind ca. 25 Kinder im Alter von 3 - 4 Jahren, unsere Jüngsten die Turnmäuse im Alter von 1 ½ -3 Jahre. Diese Gruppe besteht aus 25 Kids.

Alle Kids werden von ihren Eltern begleitet, voller Vorfreude stürmen die Kids in die Alb-Halle. Das Eltern-Kind-Turnen ist ein wichtiges soziales Element in unserem Verein und in der Gemeinde. Die Kids erlernen in beiden Gruppen verschiedene Turnübungen an Groß- und Kleingeräten, Geschicklichkeit, Kreativität und unterschiedliche Bewegungsabläufe, wie z.B. Balancieren, Klettern und Steigen.

Unser Maskottchen, die Turnmaus ist immer dabei



Diese kommt so richtig zum Einsatz bei unseren kleinen Turnmäusen. Die Turnmaus hilft unseren kleinen Turnmäusen über sämtlichen Turngeräten und gibt ihnen Mut. Ebenso wurde die Sprachförderung eingeflochten, mit Reimen und Fingerspielen. Ein jahresspezifisches Highlight ist das Fasnetturnen, welches bei den Kindern große Begeisterung weckt.

Eltern-Kind-Turnen-Team

Turnmäuse: Chrisi Wölfle & Regina Stehle
 Turnbären: Melanie Striebel

Das Vorschulturnen

Wird von 45 Kindern besucht. Die Turnhasen sind im Alter von 5-6 Jahren. Die Turntiger sind 4- 5 Jahre alt. Nach unserem Begrüßungsritual wärmen wir uns mit Staffelläufen, Gymnastik, Spielen, Bewegungsmusik usw. auf. Dabei werden auch Geschicklichkeitsübungen, Kraft und Ausdauer trainiert. Ab und zu runden wir dies mit Funktionsgymnastik ab. Jeden Monat haben wir ein anderes Turnthema z. B. Einführung eines Spiels, Übungen zur Rolle vorwärts, etc. Außerdem stimmen wir unsere Übungsstunde auf die Jahreszeit und die besonderen Ereignisse des Jahres (Ostern, Weihnachten, Fasching, ...) ab. Natürlich turnen wir viel mit Großgeräten, da dies für die Kinder neu und besonders spannend ist. So manches Kind muss dabei seine Angst überwinden und auch bei den verschiedenen Übungen erkennen die Kinder ihre Grenzen. Da heißt es nur üben, üben, üben. Durch die, wegen der kleineren Jahrgänge, geringere Kinderzahl haben wir jetzt auch die Möglichkeit mehr Wert auf turnerische Übungen zu legen, was zusätzlich durch das Mithelfen einer jungen Turnerin und das Vorzeigen der Übungen vertieft wird. Viele Kinder haben in diesem Jahr schon große Fortschritte gemacht. Auch in punkto Körpergefühl und Umsetzung. Dies ist dann für alle ein großartiges Erfolgserlebnis. Wichtig ist es uns auch, dass die Kinder die Möglichkeit haben, viel auszuprobieren. So können sie auch erkennen, wo ihre Schwächen und Stärken liegen und wir können besser darauf reagieren und daran arbeiten. Außerdem lernen sie dadurch die verschiedenen sportlichen Möglichkeiten kennen und finden so heraus, was sie gerne mal weiterführen möchten. Nach unserem Empfinden haben die Kinder sehr viel Spaß in der Turnstunde und oft ist diese viel zu kurz. Wenn die Kinder dann beim Schlusspiel nicht mehr aufhören wollen, freuen wir uns natürlich auch, dass es allen Spaß gemacht hat.



Turnhasen: Kerstin Baumann & Romy Baumann Turntiger: Nicole Wahl & Monika Brosch

Kinder- und Jugendturnen

1.-2. Klasse

Bei den 1.-2. Klässler turnen 28 Kinder gemeinsam. In der Turnstunde wird auf verschiedene Schwerpunkte wert gelegt, wie z.B. Bewegungsschule. Diese besteht aus Koordination, Reaktion, Beweglichkeit und Geschicklichkeit. Natürlich dürfen die Elemente aus dem Geräteturnen nicht fehlen. Diese werden gemeinsam mit der Bewegungsschule in unsere Stunden eingebaut. Die Kinder sind in jeder Stunde mit vollem Elan dabei. Man sieht, dass es für viele Kinder sehr wichtig ist, dass sie eine Möglichkeit haben, sich zu bewegen. So erhalten die Kinder einen Ausgleich zur Schule. Auch für das Geräteturnen in der Schule wird fleißig trainiert. An der Weihnachtsfeier haben sie ihre turnerische und tänzerische Begabung gezeigt.

Übungsleiterinnen: Kerstin Baumann & Romy Baumann

Ab der 3. Klasse Fit & Fun

Alle Mädels und Jungs sind ab der 3. Klasse herzlich willkommen. In der Sportstunde wird auf verschiedene Schwerpunkte wert gelegt, wie z.B. Bewegungsschule. Diese besteht aus Koordination, Reaktion, Beweglichkeit und Geschicklichkeit. Natürlich dürfen die Elemente aus dem Geräteturnen und den Ballsportarten nicht fehlen. Diese werden gemeinsam mit der Bewegungsschule in unsere Stunden eingebaut.

Übungsleiterinnen Lea Schwenk & Luisa Göser

Rope-Skipping 1-3

In allen drei Rope-Skipping Gruppen werden folgende Ziele im Training fokussiert: Fitness und Koordination und natürlich der Teamspirit. Im Laufe des Jahres übten sie dann an neuen Tricks, um das Können im Seil in sämtlichen Variationen zu erweitern und sich zu steigern. Das Ziel unserer Rope-Skipper ist es endlich wieder einen Auftritt zu haben.

Dank unseren anderen Rope-Skipping Übungsleiterinnen konnten wir so großartige junge Mädels für die Übungsleiterinnentätigkeit begeistern.

Rope - Skipping Team: Nina Bohnacker, Carina & Ines Gutbrod
Lena Walter & Sophia Goller
Clara Rehm & Kim Faller

Jazzgruppen

Für die 15 Mädels von den Jazz'it girlzz im Alter von 14 - 16 Jahre steht das Tanzen in der Gruppe im Fokus. Mit allen möglichen Tanzstilen, unterschiedlichen Technik-Übungen und das Schulen sowie das Verstehen des eigenen Körpergefühl kreieren die Trainerinnen mit den Mädels jedes Jahr aufs Neue einen tollen Tanz. Die Mädels studieren derzeit eine Choreografie zum Thema Helene Fischer ein. Diesen Tanz führten die Mädels bereits passend zur Fasnet bei einer Veranstaltung vom Turngau Ulm in Einsingen auf. Im Oktober letzten Jahres zeigte die Truppe in Suppingen bei einem Tanznachmittag ihren "Spinnentanz"

Jazz Team: Svenja Troll, Julia Stehle & Barbara Priel



Aktionen im SPORTJahr 2022

Am Sonntag, den 22.05.22 war das erste **Frauenfrühstück** auf der neuen Terrasse des SV Westerheim. Bei sonnigem Wetter hatten sich 44 Frauen und Mädchen für das Buffet mit Sektempfang angemeldet. Zusammen mit Nicole Wahl bereitete Steffi Uhlmann ein Buffet mit Wurst- und Käseplatten sowie Birchermüsli und Obstsalat vor. Fische Spiegeleier, Rühreier, Speck und Pilze gab es von Wolfgang Uhlmann und Ingo Wahl, welche uns neben der Terrasse auf einer großen Grillplatte bedienten. Bei netten Gesprächen und gutem Essen verflieg die Zeit zusammen. Alle Beteiligten waren satt und zufrieden. Wir freuen uns auf das nächste Frauenfrühstück zusammen.



SVW-Sporttag 2022

Im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Westerheim veranstaltete der SVW einen Sporttag. Am Freitag, den 29.07.2022 nahmen 45 Kinder und Jugendliche am Sporttag des SVW teil. Treffpunkt war um 09.30 Uhr am Sportplatz. Die Teilnehmer im Alter zwischen 6 und 12 Jahren konnten sich für eine von drei angebotenen Sportarten entscheiden. Nach einem gemeinsamen Warm-up wurden die Kinder und Jugendlichen zu ihrer Sportart eingeteilt. 21 Fußballer absolvierten mit ihren Trainern verschiedene Trainingseinheiten. Die Trainer Ingo Wahl, Hiller Sven, Christoph Wiedmann, Jannis Wahl und Mats Schweizer brachten den Kindern verschiedene Tipps und Tricks aus der Fußballschule bei. Die 11 Tischtennisspieler erlernten unter der Leitung von Manfred Rehm, Partenheimer Ralf und Hans Georg Riek, wie man den Gegner im Tischtennis ausspielen kann. 10 Mädels unter der Leitung von Sarah Heinz, Caroline Krug und Anna Saur bekamen einen komplettes Fitness Workout, wo alle ganz schön ins Schwitzen kamen. Parallel wurde von Romy Baumann, Clara Rehm, Elli Rehm, Jule Schulz und Anni Schweizer der Sport- und Spaß-Cup aufgebaut. Regina Stehle und Chrisi Wölfler bereiteten die Urkunden und Stationskarten für den Sport und Spaß Cup vor. Pünktlich um 12.00 Uhr trafen alle 45 Teilnehmer zum Mittagessen im Sportheim ein. Das Kochteam um Nicole Wahl und Kerstin Baumann zauberte für alle Teilnehmer ein hervorragendes Essen. Mit Spaghetti Bolognese konnten sich alle so richtig satt essen. Nach der Stärkung ging es pünktlich mit dem Programm weiter. Die Kinder wurden in 7 Riegen eingeteilt. Mit dem Startschuss ging es gemeinsam mit dem jeweiligen Riegenführer zur ersten Station. Die Kinder mussten verschiedene Disziplinen bewältigen, z.B. Dosen werfen, Staffellauf mal ganz anders, nämlich mit Kleidung wechseln, einen Ball kehren, Stelzenlaufen, Dreisprung, Seilhüpfen und Wasser transportieren. Leider mussten wir wegen einem Gewitter den Sport- und Spaß-Cup unterbrechen. Jetzt hieß es ein spontanes alternatives Programm für die 45 Kids auf der Terrasse anzubieten. Auch ein altbekanntes Spiel, nämlich „Die Reise nach Jerusalem“ kann noch ganz schön lustig sein. Die Kids hatten sehr viel Spaß. Nach der Reise nach Jerusalem führen wir mit einem Dance Move fort. Leider konnte witterungsbedingt der Sport- und Spaß-Cup nicht fortgeführt werden. Zum Abschluss bekamen dennoch alle Kinder und Jugendlichen eine Urkunde und einen kleinen Pokal. Für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer war es ein sehr erfüllter Sporttag. Die Vorstandschaft des SVW bedankt sich bei allen, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben.

Jahresfeier 2022

Nach über 2-jährigem warten, konnten die Rope-Skipping Gruppen endlich wieder ihr Erlerntes der letzten Jahre präsentieren. Angefangen mit den Jüngsten, welche ihren Auftritt zum ersten Mal präsentierten. Direkt im Anschluss gab es die zweite Gruppe der 12-Jährigen zu bestaunen. Darüber hinaus die Gruppe der 12 bis 18-Jährigen, welche beeindruckend zeigten was alles beim Rope-Skipping möglich ist.

Den Abend rundeten Showeinlagen der Jazz Gruppen ab. Die Jazz'it girlzz zeigten mit ihrem zweiten Auftritt wie viel





sie während der Coronajahre dazugelernt haben. Ursprünglich hatten die Mädels den Tanz für das Kindermusical des SVWs einstudiert, welches leider nicht stattfinden konnte.



Stimmungsvoller SVW-Winterzauber im Hof von Familie Uhlmann

Der SVW lud seine Mitglieder sowie alle Einwohner Westerheims zur einer gemütlichen Vorweihnachtsfeier mit kleinem Programm und leckerer Verkostung ein.

Gestartet wurde um 14.30 Uhr mit einer SVW-Advents-Schnitzeljagd der Jugendturnabteilung. Hierbei durften die Kids an insgesamt 5 Stationen verschiedene Aufgaben erfüllen. Für jede erfüllte Aufgabe erhielten sie ein passendes Puzzleteil, welches am Ende der Schnitzeljagd zu einem Weihnachtsstern bzw. Weihnachtsbaum zusammengefügt wurde. Ab 15:30 Uhr waren dann auch die Mutter-Kind-Gruppen, die Kinder der Jugendfußballabteilung und die Eltern zum Winterzauber eingeladen. Gemeinsam mit ihren Kindern konnten die Eltern und Großeltern leckere Waffeln und eine grosse Auswahl an Fingerfood (gespendet von den Eltern der Turnabteilung) genießen. Kaffee, Punsch und Glühwein rundeten das reichhaltige Angebot ab. Im Anschluss gab es dann für die Kids eine besondere Überraschung. Der Nikolaus mit seinem Gefährten Knecht Ruprecht kam auf Besuch und hatte jede Menge Geschenke im Gepäck. Um 17 Uhr begann dann der offizielle Teil, mit einem Auftakt durch das Vororchester des Musikvereins Westerheim. Unter der Leitung von Martin Kneer spielten die jungen Musikanten Stücke wie „Alle Jahre wieder“ und „Oh Du fröhliche“ und stimmten so die Besucher auf die kommende Adventszeit ein und schafften eine stimmungsvolle weihnachtliche Atmosphäre. Die zahlreichen Gäste haben noch bis in die späten Abendstunden gemeinsam gefeiert und die sehr gute Bewirtung durch die Jugendturnabteilung & Jugendfußball Abteilung genossen. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Helferinnen, die Musikkapelle Westerheim, die Firma Epple für die technische Ausstattung und Unterstützung sowie an unseren Nikolaus und Knecht Ruprecht, die gemeinsam zum Gelingen dieser stimmungsvollen Weihnachtsfeier beigetragen haben!

Ein herzliches DANKESCHÖN an Alle

Für mich als Abteilungsleiterin ist es jedes Jahr eine neue Herausforderung die Jugendturnabteilung zu leiten und möglichst all die Wünsche der Kinder und Eltern zu erfüllen. Ich bin stolz und froh, so ein großartiges Team für meine Abteilung zu haben.

Ich wünsche mir auch weiterhin so eine gute Zusammenarbeit mit meinen Trainerinnen und Übungsleiterinnen und freue mich bereits jetzt auf neue Herausforderungen mit der Jugendturnabteilung.

Steffi Uhlmann

Abteilungsleiterin Jugendturnen



Im vergangenen Jahr war das Ziel der Schwimmabteilung, vielen Kindern das Schwimmen zu lehren. Seit der Corona Zeit warteten sehr viele Schwimmanfänger darauf endlich schwimmen und tauchen zu lernen.

Ein paar Einblicke sollen in unserem diesjährigen Bericht zeigen, wie ein Schwimmkurs abläuft.

Zu Beginn des **Schwimmkurses** werden verschiedenen Wasserspiele zur Wassergewöhnung gemacht:

- Zweifarbige Ufos im Wasser anpusten, dass es sich zur anderen Farbseite dreht
- durch einen Reifen steigen und ins Wasser pusten
- Gleitschwimmen mit einem Schwimmbrettchen mit gestreckten Armen und Beinen
- vom Beckenrand stehend ins Wasser rein hüpfen.

Nach der Wassergewöhnung folgt die Beinbewegung. Ein Betreuer sitzt mit den Schwimmanfängern auf den Fußboden und macht die Beinbewegung im trockenen. Dazu sollen die Kinder mit dem Satz: Großes A, kleines A, zsammaschla

Zum Mitsprechen animiert werden. Den Kindern wird durch Sprechen, Hören und Sehen durch den Betreuer das Lernen der Beinbewegung erleichtert. Die Hausaufgabe für jedes Kind ist, jeden Abend vor dem zu Bett gehen die Beinbewegung 10x zu üben.

Bei der Armbewegung stehen die Betreuer im Wasser vor den Schwimmanfängern und zeigen mit gestreckten Armen den Kindern mit schulterbreiter, runder Armbewegung den Brustarmzug. Den Eltern wird am Elterngespräch mitgeteilt, dass Sie mit ihren Kindern vor einem Spiegel zu Hause die Armbewegung üben sollen.

Die Koordination von Bein- und Armbewegung ist die nächste Übung im Schwimmkurs. Die Kinder bekommen zur Hilfestellung einen Schwimmgürtel und Schwimmklötzchen für die Hände.

Um den Schwimmkurs etwas aufzulockern, wird immer wieder vom Startblock oder Beckenrand ins Wasser gehüpft. Außerdem wird an den verschiedenen Treppenstufen das Tauchen geübt. Dabei wird ein Tauchring von der obersten Treppenstufe immer weiter nach unten gelegt, dass die Kinder zum Schluss vom Beckenboden einen Tauchring herauf tauchen können.

Unser Ziel beim Schwimmkurs ist das Ablegen des Abzeichens Seepferdchen.

Dies schaffen ca. 80 % der Schwimmanfänger mit Unterstützung der Eltern. Diese sind dafür zuständig mit den Kindern während des Schwimmkurses mindestens einmal pro Woche im Schwimmbad zu üben.

Der Trainingsbetrieb ist aufgrund Personalmangels bis jetzt eingestellt. Es haben sich in den letzten Wochen einige Personen bereit erklärt, beim Schwimmtraining zu helfen. Diese sind auch dazu bereit, einen Lehrgang für Schwimmtraining zu besuchen. Wir sind dabei die passenden Lehrgänge beim Schwimmverband Württemberg oder der DLRG zu suchen.

Es freut mich sehr, dass der Schwimmbetrieb bald wieder normal stattfinden kann.

Anja Tritschler

Abteilungsleiterin Jugendturnen



Spielbetrieb

In dieser Saison spielen wir mit zwei Herrenmannschaften SVW I und SVW II in der Kreisliga A. Der SVW II wurde zweiter in der Kreisliga B. Dieser Platz berechtigte zum Aufstieg, ein toller Erfolg. Eine Jugendmannschaft konnte nicht gemeldet werden.

Aktuell erfüllen beide Mannschaften die Saisonziele. Der SVW I ist momentan Spitzenreiter mit 15:5 Punkten, die zweite Mannschaft auf einem Nicht-Abstiegsplatz mit 6:12 Punkten. Für den weiteren Saisonverlauf darf man gespannt sein.

Tabelle (gesamt)

	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
👍	1	SV Westerheim	10	6	3	1	85:60	+25	15:5
👍	2	TV Merklingen	9	6	1	2	70:43	+27	13:5
	3	TSV Laichingen II	9	5	2	2	64:49	+15	12:6
	4	TSV Seissen II	10	4	2	4	64:64	+0	10:10
	5	TSV Herrlingen IV	9	4	1	4	57:60	-3	9:9
	6	SG Nellingen	9	3	1	5	53:65	-12	7:11
	7	SV Westerheim II	9	3	0	6	52:67	-15	6:12
👎	8	TSV Berghülen	9	1	0	8	38:75	-37	2:16

1.Mannschaft



Alex Kneer, Dieter Kirchner (Mannschaftsführer), Marcel Schweizer, Inge Breit, Manfred Rehm, Georg-Peter Hagenmaier

2.Mannschaft



Johannes Walter, Nils Bültmann, Christian Kempf, Alexander Kempf, Elmar Sailer, Ralf Partenheimer



Vereinsmeisterschaften 2022

Im Dezember 2022 wurden die Vereinsmeisterschaften in der Albhalle ausgetragen



Links: Alex Kneer 2. Platz

Mitte: Marcel Schweizer Vereinsmeister 1. Platz

Rechts: Manfred Rehm 3. Platz

Sommerferienprogramm

Beim Sommerferienprogramm konnten sich 13 Mädchen und Jungen in der Albhalle dem Tischtennis spielerisch über diese Sportart informieren.

Das Tischtennis ist eine tolle Möglichkeit, eine gesunde, aktive Lebensweise zu pflegen. Es wurden eine Vielzahl an Ballspielen, Geschicklichkeitsspielen angeboten. Die Kinder jeden Alters konnten lernen, wie man Tischtennis spielt und welche Regeln zu beachten sind. Es hilft auch, die Grundlagen zu erlernen, wie man eine gute Technik und Taktik erreicht, um das Spiel zu verbessern. Die Teilnehmer lernten auch, wie man mit anderen Teilnehmern kommuniziert, kooperiert und sich respektiert. Zum Schluss gab spannende Wettbewerbe und ein Erinnerungsgeschenk.

Bilder Sommerferienprogramm



Sonstiges

- Saisonabschluss Grillen
- Ausflug Baden Baden
- Weihnachtsfeier

Training

Donnerstag: Mädchen / Jungen 19.00 Uhr – 20.00 Uhr
Aktive 20.00 Uhr – 22.00 Uhr

Manfred Rehm

Abteilungsleiter Tischtennis

VOLLEYBALL



Wie schön fast alles beim Alten, oder um es auf den Punkt zu bringen: Die Duschen und Lüftungen laufen wieder und somit ist alles sauber.

Uns geht es gut, wenn man alles davor betrachtet, wir konnten endlich wieder unser schönes Heimturnier (in Heroldstatt) stattfinden lassen, was sehr schön war all diese Gesichter unserer Freunde, Verwandten und Bekannten auf und neben dem Feld wieder zu sehen.



Im Sommer gab es dann noch die Premiere und dass trotz der kurzen Vorbereitungszeit, fand unser erstes Volleyball Rasen Turnier auf dem Sportplatz in Westerheim mit Erfolg statt. Grüße hierbei an alle die mitgemacht haben ob IGF, Fußballer, Minis, Ski..., Ihr wart alle großartig!



Wir hatten wieder eine tolle Sommerfeier, sowie eine lustige und schöne Weihnachtsfeier und für diese Saison sind wir bereits auch gut als Abteilung mit Events verplant.

So steht am 4.3. eine gemeinsame Skiausfahrt der Volleyballer auf dem Plan, sowie im Juni endlich wieder ein gemeinsames Wochenende im Kleinwalsertal.

Natürlich sind unser Sommer, sowie unser Winter Turnier auch in Planung und ihr seid auch alle wieder dazu herzlich eingeladen daran teilzunehmen, wir halten Euch am laufenden und geben die Infos raus sobald wir die Termine fixiert haben.

Jugend-/Freizeitvolleyball

Jeden Donnerstag von 19 Uhr bis 20:15 Uhr findet das Jugendtraining statt und von 20:15 Uhr bis 22 Uhr ist freies Spielen für jeden in der Alb-Halle.

Derzeit sind 10-12 Teilnehmer im Jugendtraining und 12-18 Freizeitspieler begeistert dabei.

Trainer: Konstantin Grupp

Da wir nach wie vor eine kleine Abteilung sind, freuen wir uns immer auf neue, oder auch alte Gesichter. Mittlerweile sollte es bekannt sein, dass im Freizeitbereich bei uns der Spaß im Vordergrund steht und man uns dort am besten kennenlernen und rein schnuppern kann.

Daher, kommt vorbei und macht mit!



VOLLEYBALL



Aktive Mannschaft VLW Mixed 2/4 D1 Süd

Unser Training findet am Montag von 20 Uhr bis 22 Uhr in der Alb-Halle statt.

Trainer: Timo Greiner



Nach einer harten letzten Saison sind wir sehr froh und dankbar endlich wieder einen normalen Spielbetrieb haben zu können. Das zeichnet sich auch einfach schon daran ab, dass dieses Jahr wieder 5 Mannschaften in der Liga Mixed 2/4 D1 Süd vertreten sind was auch wieder zu mehr spielen führt. Der große Unterschied zu den letzten Jahren ist wirklich der, dass wir aus unserem Training endlich das Ausschöpfen was wir auch wirklich können und es auch an Spieltagen aufs Feld bringen.

Daher können wir, nach bis jetzt 5 von 8 Spieltagen über eine sehr gute Statistik freuen.

Bis zu diesem Zeitpunkt haben wir nur gegen den Spitzenreiter TSV Söflingen keine Punkte mitnehmen können, ansonsten verbuchen wir bei jedem Spiel mindestens einen Punktegewinn.

Die Rückrunde fing auch sagenhaft mit einem Erstmaligen Sieg gegen den SC Lehr im Auswärtsspiel an, der sich aber auch schon am Anfang der Saison abgezeichnet hat und überfällig war.

Durch diesen Erfolg haben wir nun alles selber in der Hand für die beste Saison, es stehen nun noch 3 Spiele im März an und wir werden unser Bestes geben.

Dominik Dolejsi

Abteilungsleiter Volleyball

SKI & RAD



Im Jahre 2022 haben wir uns viele km mit dem Rad und mit den Ski bewegt.

Bei den Radkilometer konnten wir zusammengefasst über 1100 km verzeichnen. Darunter fallen die regelmäßigen Fahrten, die wir jeden Montag Abend von April bis September unternehmen. Eine Einführungs- und Abschlussfahrt, ein Radwochenende und unsere Ausfahrt über ein Wochenende. Bei den Pistenkilometer im Schnee sind wir auf ca. 140 km gekommen, da wir im März und Dezember eine Ausfahrt stattgefunden hat. Die Skigymnastik fand 24-mal statt.

Radfahren

Mit dem Radfahren haben wir Mitte April begonnen und zum letzten Mal fuhren wir dann Mitte September. Sehr schöne Touren führten uns rund um Westerheim bis nach Blaubeuren und Neuffen in der anderen Richtung. Dabei legten wir zwischen 30 und 40 km jeden Montag zurück. Höhenmeter an die Grenze bis zu 500 m sind dabei keine Seltenheit. Die Mischung aus E-Bikes und normalen Mountainbikes sind keine Probleme und so ergeben sich verschiedene Gruppenstärken.

Einführungsfahrt im Mai

Eine Gruppe von 20 Personen sind von Westerheim über Drackenstein zum Aussichtspunkt nach Berneck geradelt. Es war eine landschaftlich sehr abwechslungsreiche Tour mit einem tollen Trail zwischendrin. Auf der Tour hatte man auch mal einen anderen Blick auf die Ruine Hildenburg.

Radwochenende

Skiabteilung des SV Westerheim unterwegs im romantischen Franken
Die schon traditionelle Radtour der Skiabteilung am Wochenende vor dem Schulferienbeginn führte die kleine Gruppe in diesem Jahr ins Romantische Franken. Auf dem Fränkischen Karpfenradweg rund um Ansbach wurden in zwei Tagen 175 Kilometer mit gut 1200 Höhenmetern zurückgelegt. Der Fränkische Karpfenradweg ist eine schöne, sehr naturbezogene Tour, die sich entlang von Teichlandschaften und Flüssen durch die Landschaft schlängelt. Die traditionelle Karpfenwirtschaft ist ein prägendes Element der Region, in den Wirtschaften entlang der Strecke wird Karpfen aber nur von September bis April angeboten.

Start und Ziel der Tour war in Herrieden am Oberlauf der Altmühl mit einer Fülle an historischen Bauwerken. Zum Wahrzeichen hat sich hier der Storchenturm mit Storchentor im Stadtmauerring entwickelt.

Der Altmühl nordwärts folgend erreichten wir das mauerbewehrte Städtchen Leutershausen, das sich noch viel von seinem mittelalterlichen Charakter erhalten hat. Die Altmühl verlassend ging es nun auf einsamen Wegen zur Fränkischen Rezat, einem weiteren kleinen Flusslauf und weiter auf nahezu autofreien Ortsverbindungssträßchen von einer kleinen Ansiedlung zur nächsten bis zur ersten Einkehr im urigen Gasthof Krone in Unternbibert. Hier erfuhren wir durch den Wirt in ausgeprägtem Dialekt Wissenswertes zur Region und zur Geschichte. Gestärkt fuhren wir weiter, vielfach auf asphaltierten Wegen, aber auch auf Schotter- und Waldwegen in leicht welligem Gelände ohne bedeutende Steigungen. Nach ca. 68 km war dann Heilsbronn erreicht, wo es noch Spuren der Hohenzollern zu entdecken gibt oder auch die mittelalterliche Klosterwelt der Zisterzienser. Für uns gab es einen ausgiebigen Kaffee- und Kuchenstopp im schattenspendenden Garten, bevor es auf die letzten 25 Kilometer über Neuendettelsau und Windsbach bis zu unserem Tagesziel Wolframs-Eschenbach ging. Die Stadt des Parzivaldichters Wolfram von Eschenbach hieß bis 1917 Obereschenbach, bevor der bayrische König Ludwig III. die Umbenennung erlaubte und kann mit einer sehr schönen von einer Stadtmauer umrahmten Altstadt glänzen.

Am Sonntag ging es dann bei sonnigem und heißem Wetter weiter. Wieder waren wir einsam zwischen weiten Feldern, an vielen Teichen und durch Wälder unterwegs und begegneten auf der Strecke kaum einem Auto oder Fahrrad. Noch am Vormittag legten wir dann am Krummweiher, einem Naturbadesee nahe Bechhofen, einen Badestopp ein und konnten uns erfrischen, bevor es Richtung Feuchtwangen weiterging. Feuchtwangen an der Romantischen Straße geht in ihrem Ursprung auf ein Benediktinerkloster im 9. Jahrhundert zurück und hatte auch Verbindungen zum Kloster Reichenau im Bodensee. Nach ausgiebiger Mittagsrast in der mittelalterlichen Walkmühle ging es – etwas bergiger – auf dem Fränkischen Karpfenradweg die letzten 35 Kilometer bis nach Herrieden zu unserem Ausgangspunkt. Vor der Rückfahrt nach Westerheim gönnte sich die Gruppe zum Abschluss der Tour noch ein Eiskaffee hinter der Stadtmauer.

Wieder einmal ein gelungenes Wochenende in einer bisher wenig bekannten Region.

SKI & RAD



Abschlussfahrt im September

Vermeintlich sollte es zur Abschlussfahrt regnen, jedoch blieb dieser aus und eine kleine Gruppe für eine Runde bis nach Böhringen. Zum Abschlussessen ging es dann ins Adler nach Westerheim.

Skigymnastik

Die Skigymnastik fand ab Oktober bis Ende März statt. Sehr schön war das große Interesse an den Übungen zu Kraft in den Beinen und im Rumpf, sowie Ausdauer teil zu nehmen. Wir trainieren jeden Montag um 20.00 Uhr in der Alb-Halle und das mit gezielten workouts für "Halte-Kraft, Schnellkraft, Ganzkörper-Stabilisation und Kraf-Ausdauer." Das Ziel der Skigymnastik ist alle Körperregionen zu lockern und optimal für die Skisaison vorbereitet zu sein.

Skiausfahrt

Diese Kraft aus der Skigymnastik haben wir dann in Warth-Lech-Zürs Mitte März optimal eingesetzt. Und im Dezember in Sölden hatten wir sehr viel Spaß nach all den letzten ausgefallenen Skiausfahrten wieder.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken, die unsere Abteilung während der vergangenen Saison unterstützt haben.

Achim Wahl

Abteilungsleiter Ski & Rad

UNSERE PARTNER



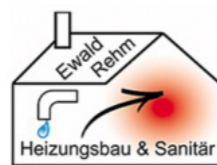
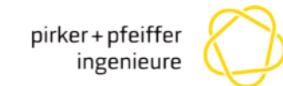
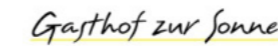
KNEER · SÜD FENSTER

Wohnen mit Weitblick

MEBA
sawing solutions.



UNSERE PARTNER



Der SV Westerheim bedankt sich ganz herzlich bei allen seinen Sponsoren, Gönnern, Mitgliedern und Helfern, die den Verein im vergangenen Jahr tatkräftig unterstützt haben.

Ohne Euch alle wäre ein reibungsloser Sportbetrieb, sowie eine so gute Vereinsgemeinschaft nicht möglich.

Vielen Dank!



WWW.SV-WESTERHEIM.DE

SCHWARZ-ROT AUS ÜBERZEUGUNG